

DIN EN ISO 14451-1

ICS 01.040.43; 01.040.71; 43.040.80; 71.100.30

Einsprüche bis 2011-05-28

Entwurf

**Pyrotechnische Gegenstände –
Pyrotechnische Gegenstände für Fahrzeuge –
Teil 1: Begriffe (ISO/DIS 14451-1:2011);
Deutsche Fassung prEN ISO 14451-1:2011**

Pyrotechnic articles –
Pyrotechnic articles for vehicles –
Part 1: Terminology (ISO/DIS 14451-1:2011);
German version prEN ISO 14451-1:2011

Articles pyrotechniques –
Articles pyrotechniques pour les véhicules –
Partie 1: Terminologie (ISO/DIS 14451-1:2011);
Version allemande prEN ISO 14451-1:2011

Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2011-03-28 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfes besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise als Datei per E-Mail an nmp@din.de in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/stellungnahme oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder online im Norm-Entwurfs-Portal des DIN unter www.entwuerfe.din.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder in Papierform an den Normenausschuss Materialprüfung (NMP) im DIN, 10772 Berlin (Hausanschrift: Burggrafenstr. 6, 10787 Berlin).

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 15 Seiten

Normenausschuss Materialprüfung (NMP) im DIN
Normenausschuss Automobiltechnik (NAAutomobil) im DIN

Nationales Vorwort

Dieses Dokument (prEN ISO 14451-5:2011) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 212 „Pyrotechnische Gegenstände“ (Sekretariat: NEN, Niederlande) erarbeitet und von ISO/TC 22 „Road vehicles“, Unterkomitee 12 „Passive safety crash protection systems“ (Sekretariat: AFNOR, Frankreich) im Rahmen der Wiener Vereinbarung übernommen.

Das zuständige deutsche Gremium ist der Arbeitsausschuss NA 062-08-81 AA „Pyrotechnische Gegenstände“ im Normenausschuss Materialprüfung (NMP).

Pyrotechnische Gegenstände — Pyrotechnische Gegenstände für Fahrzeuge — Teil 1: Begriffe (ISO/DIS 14451-1:2011)

Articles pyrotechniques — Articles pyrotechniques pour les véhicules — Partie 1 : Terminologie (ISO/DIS 14451-1:2011)

Pyrotechnic articles — Pyrotechnic articles for vehicles — Part 1: Terminology (ISO/DIS 14451-1:2011)

ICS:

Deskriptoren:

Dokument-Typ: Europäische Norm
Dokument-Untertyp:
Dokumentstufe: parallele Umfrage
Dokumentsprache: D

STD Version 2.4c

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Grundarten pyrotechnischer Gegenstände für Fahrzeuge	10
Anhang ZA (informativ) Zusammenhang zwischen dieser Europäischen Norm und den grundlegenden Anforderungen der EU-Richtlinie 2007/23/EG über das Inverkehrbringen pyrotechnischer Gegenstände	11
Stichwortverzeichnis	12

Vorwort

Dieses Dokument (prEN ISO 14451-1:2011) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 212 „Pyrotechnische Gegenstände“ dessen Sekretariat vom NEN gehalten wird, in Zusammenarbeit mit dem Technischen Komitee ISO/TC 22 „Road vehicles“ erarbeitet.

Dieses Dokument ist derzeit zur parallelen Umfrage vorgelegt.

Dieses Dokument wurde unter einem Mandat erarbeitet, das die Europäische Kommission und die Europäische Freihandelszone dem CEN erteilt haben, und unterstützt grundlegende Anforderungen der Richtlinie 2007/23/EG über das Inverkehrbringen pyrotechnischer Gegenstände.

Zum Zusammenhang mit der Richtlinie 2007/23/EG siehe informativen Anhang ZA, der Bestandteil dieses Dokuments ist.

EN ISO 14451 mit dem Haupttitel *Pyrotechnische Gegenstände — Pyrotechnische Gegenstände für Fahrzeuge* besteht aus den folgenden Teilen:

- Teil 1: Begriffe
- Teil 2: Prüfverfahren
- Teil 3: Kennzeichnung
- Teil 4: Anforderungen an Mikrogasgeneratoren
- Teil 5: Anforderungen an Airbaggasgeneratoren
- Teil 6: Anforderungen an Airbagmodule
- Teil 7: Anforderungen an Gurtstraffer
- Teil 8: Anforderungen an Anzündler
- Teil 9: Anforderungen an Aktuatoren
- Teil 10: Anforderungen an Halbfertigerzeugnisse